



Franziska Becker

Letzte Warnung

144 Seiten

Euro 19,90 € (D)

sofort lieferbar

erschienen im Mai 2010

Vorwort von Andreas Platthaus

ISBN 978-3-88897-684-1

Seit ihrer ersten Bildergeschichte in Emma, einer Brigitte-Parodie "Frau Knöbel macht das Beste aus ihrem Typ", begleitet Franziska Becker unseren feministischen Alltag, seine Highlights genauso wie seine Niederungen, mit Witz, Ironie und Selbstironie - ohne ihre Zeichnungen ist der Alltag seitdem nicht mehr auszuhalten. Ob es um die "weibliche Komödie" oder um "Neue Herbsttrends", um "Dr. Minni Metzel, die Ärztin, der Männer vertrauen", die "Neuen Väter" oder "Die Stimme des Blutes", ob es um "Frauensportarten", "Krisenmanagement" oder die "Neue Hartzlichkeit" geht - ihre Zeichnungen, ihre Geschichten wirken mühelos in ihrer Pointenfülle und Detailfreude, sie sind burlesk und virtuos. Die "Letzte Warnung" versammelt das Beste und Neueste aus Franziska Beckers Werk.



© Katarina Hummel

Franziska Becker

Franziska Becker, geb. 1949, hat an der Kunstakademie Karlsruhe studiert. Seit 1977 ist sie freischaffende Karikaturistin und Malerin. Seit der ersten Ausgabe arbeitet sie kontinuierlich bei Emma mit, veröffentlicht aber auch in Annabelle, Psychologie heute, Titanic, Stern, Kölner Stadt-Anzeiger u.v.a. Franziska Becker lebt und arbeitet in Köln, im Bergischen Land und in Philadelphia. 2012 wurde ihr der Göttinger Elch verliehen.

Pressestimmen

"Franziska Becker ist eine so einfühlsame wie sarkastische Beobachterin von Menschen und Welt." Alice Schwarzer

"Franziska Becker hat etwas von Wilhelm Busch übernommen, was sie auch zur Neuen Frankfurter Schülerin prädestiniert hätte, wäre ihr Wille nach Unabhängigkeit nicht größer gewesen als die Faszination für Komik der subversivsten Sorte: Sie greift auf einen gewaltigen Bildungsfundus zurück, den sie dann in höchst gewitzter Manier ins Lächerliche zieht." Andreas Platthaus

"Deutschlands beste Cartoonistin" arte